



Alles andere als eine Eintagsfliege war der Auftaktsieg zur Formula Student des Teams der Dualen Hochschule und der Oregon State University in Detroit. Während ihr selbst gebauter Bolide vor einer Woche auf dem Hockenheimring schlapp machte und sie enttäuschend auf Platz 19 katapultierte, gewannen die Technikstudenten nun das Austria-Rennen in Melk. FOTO: DHBW



Studenten der Dualen Hochschule Ravensburg gewannen mit Studenten der Oregon State University im österreichischen Melk die Formula Student Austria. Das deutsch-amerikanische Team setzte sich mit seinem einsitzigen Rennwagen gegen Teams aus aller Welt durch. Es schnürte das beste Gesamtpaket aus Konstruktion, Rennperformance, Finanzplanung und Verkaufsargumenten. FOTO: DHBW